

news

Caritasverband
für die Diözese
Limburg e.V.



Lesen, was Caritas bewirkt

Newsletter 5/2014 - 6. Mai 2014

Sollten Sie Probleme bei der Darstellung oder beim Drucken des Newsletters haben, dann klicken Sie bitte [Hier!](#)

Newsletter 5/2014 - 6. Mai 2014

1 Ehrenamtliche Berater vor Ort: wichtige Unterstützung für die Ombudsstelle

Sie sollen künftig erste Anlaufstelle sein für ratsuchende Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern – die ehrenamtlichen Berater, die vor Ort die Arbeit der „Ombudsstelle für Kinder- und Jugendrechte in Hessen“ unterstützen sollen. 15 ehemalige Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe haben bereits ihr Interesse an dieser wichtigen Tätigkeit signalisiert, darunter ehemalige Leiter von Jugendämtern, Einrichtungen und Heimaufsicht, pädagogische Fachkräfte oder auch ehemalige Familienrichter.

Bei zwei Workshops mit dem Titel „Ombudsstelle für Kinder- und Jugendrechte in Hessen – Meine Mitarbeit als Ehrenamtlicher!“ in Kassel und Frankfurt im April 2014 bekamen die Interessenten erste Einblicke in das, was später ihre Aufgabe sein wird. **Tasia Walter**, Projektleiterin und Leiterin der Ombudsstelle, stellte Konzept und Arbeit der Ombudsstelle anhand von konkreten Beratungsfällen vor. Die Ehrenamtlichen werden dabei erste Ansprechpartner vor Ort sein und Kinder und Jugendliche bei Problemen, zum Beispiel mit Jugendämtern oder Einrichtungen, schnell, unbürokratisch und kostenlos beraten und ihnen zur Seite stehen. Dank ihrer jahrelangen Erfahrungen in der Kinder- und Jugendhilfe sollen die Ehrenamtlichen selbstständig Anfragen bearbeiten, sie treten dabei gegenüber Einrichtungen, Jugendämtern oder anderen Behörden im Namen der Ombudsstelle auf. Daher ist es wichtig, dass sie gute Kontakte zu den dortigen Mitarbeitern pflegen und als Vertreter der Stelle bekannt sind.

Walter betonte, dass die Ehrenamtlichen in engem Austausch mit der Ombudsstelle stehen werden. Wichtig sind dabei die regelmäßigen Treffen der Regionalgruppen, bei denen sich die Ehrenamtlichen über Fallanfragen sowie fachliche Themen und Probleme austauschen können. Organisiert und begleitet werden diese Treffen von der Projektleiterin Walter, die zudem die Fallanfragen in der Region koordiniert.

In einem Folge-Workshop ist geplant, dass die Ombudsstellen-Leiterin und die Ehrenamtlichen gemeinsam Handlungsleitlinien für die Beratungstätigkeit erarbeiten. Zudem sollen konkrete Fragen, wie die Erreichbarkeit, der Umfang der ehrenamtlichen Arbeitszeit oder auch der Schulungsbedarf zu Themen wie Mediation, Verwaltungsverfahren oder zum Beschwerdemanagement allgemein behandelt und geklärt werden.

Die „Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche in Hessen“ ist ein Projekt von Caritas und Diakonie in Hessen. Sie ist ein unabhängiges Beratungsangebot für Kinder, Jugendliche und deren Eltern. Die Geschäftsstelle ist im Diözesancaritasverband Limburg angesiedelt, Projektleiterin ist die Juristin Tasia Walter.

Das Konzept der Ombudsstelle sowie das Ehrenamtskonzept gibt es als Download unter <http://www.dicv-limburg.de/89254.html>

Weitere Informationen: Tasia Walter (Leiterin der Ombudsstelle) Telefon: 06431 997-203 tasia.walter@dicv-limburg.de

Herausgeber:
Caritasverband für die Diözese Limburg e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Text und Redaktion:

Petra M. Schubert

Fon: 06431 997-110 • Fax: 06431 997-114

pressestelle@dicv-limburg.de • www.dicv-limburg.de

Graupfortstraße 5 • 65549 Limburg a.d. Lahn

Wollen Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten, dann klicken Sie bitte [hier](#) !